

## **Pressemitteilung der FDP Burgdorf-Uetze zum traditionellen Drei-Königs-Essen der FDP Burgdorf-Uetze am 06.01.2017**

Burgdorf, 9. Januar 2016

### **„Traditionelles Drei-Königs-Essen mit Dr. Christian Possienke und Wilfried Engelke“**

Im Jahr der Bundestagswahl begrüßte Nils Hillerscheid, 1. Vorsitzender der Freien Demokraten Burgdorf-Uetze, die zahlreichen Gäste beim traditionellen Drei-Königs-Essen im Restaurant Michelangelo in Burgdorf mit den Worten: „In diesem Jahr geht es für uns Freie Demokraten so richtig um die Wurst. Falls Sie mich fragen, ob und wann Sie sich für die liberale Idee engagieren sollen, dann sage ich Ihnen: Ja, das müssen Sie und zwar ab jetzt!“.

Nach der Begrüßung stimmten Dr. Christian Possienke aus Isernhagen und Wilfried Engelke aus Hannover, die Anwesenden auf die anstehenden Herausforderungen für eine erfolgreiche Bundestagswahl ein. Beide bewerben sich als Freie Demokraten für einen Wahlkreis zur Bundestagswahl.

Dr. Possienke ist Anwalt und kandidierte 2014 in Isernhagen für das Bürgermeisteramt. Knapp 25 % der Wähler konnte er bei dieser Wahl für sich gewinnen und hat nun neue Ziele. „Ich kann Wahlkampf!“ stellte Possienke fest und führte im Weiteren aus, für welche Position er steht: „Die innere Sicherheit wird eines der großen Themen im Wahlkampf sein. Unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger sind – und das nicht erst seit dem Anschlag in Berlin – verunsichert und erwarten zu Recht, dass die Politik Lösungen zur Verbesserung der Sicherheitslage anbietet. Der Reflex der großen Koalition, immer die bestehenden Gesetze zu verschärfen und jeden Bürger ansatzlos zu überwachen und seine Freiheit einzuschränken ist falsch und natürlich schon gar nicht liberal! Vielmehr sind die bestehenden Gesetze durchzusetzen. Hierzu bedarf es in den kommenden Jahre einer Aufstockung von Justiz und Polizei – sowohl personell wie auch materiell!“

Auch Engelke bewirbt sich bei den Freien Demokraten für einen Wahlkreis in Hannover. Er stellte sich den interessierten Anwesenden in einer heiteren Rede vor und richtete den Blick auch auf die Zeit nach der Bundestagswahl in diesem Jahr: „Anfang 2018 sind auch noch die Landtagswahlen. Ich persönlich begleite die Partei schon lange, durch viele „Hoch“ und „Tiefs“, aber ich kann Ihnen heute sagen: Endlich fühlt man sich bei den Freien Demokraten wieder heimisch! Es geht nicht mehr nur um Steuersenkungen und die große Wirtschaft, sondern es wird auch wieder über das Handwerk oder z.B. den Umweltschutz diskutiert. Das können die Grünen nämlich nicht, das Diskutieren ohne ideologische Beschränkung, das können nur die Freien Demokraten!“

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Mario Gawlik, Mitglied des Vorstandes der FDP Burgdorf-Uetze, unter der Rufnummer 0171 3280967 bzw. per Mail über [mario.gawlik@fdp-burgdorf.de](mailto:mario.gawlik@fdp-burgdorf.de) zur Verfügung.